

Bedienungsanleitung Solar Pumpensystem "Ascona LED"

DE



Diese Bedienungsanleitung gehört ausschliesslich zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben. Archivieren Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen.

1. Einführung

Sehr geehrter Kunde, wir bedanken uns für den Kauf dieses Produktes. Sie haben ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde.

Es erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

2. Sicherheitshinweise



- Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch!
- Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!
- Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemässes Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung.
- In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produktes nicht gestattet. Achten Sie auf eine sachgemäße Inbetriebnahme. Beachten Sie hierbei diese Bedienungsanleitung. In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaft für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten. Dieses Produkt ist nur für die Verwendung im privaten Bereich konzipiert.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

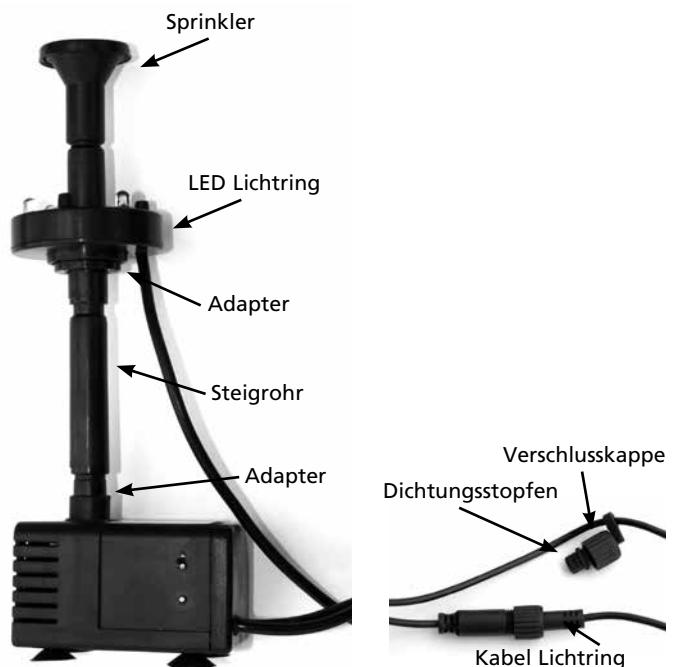
- Das Pumpensystem ist für den Einsatz im Außenbereich in Gartenteichen konzipiert. Je nach Sonneneinstrahlung auf das Solarmodul wird der eingebaute Akku geladen und die Pumpe fördert entsprechend Wasser.
- Zur Funktion der Pumpe wird direkte und schattenfreie Sonneneinstrahlung benötigt.
- Bei Inbetriebnahme kann der eingebaute Akku teilweise entladen sein und die Pumpe fördert kein Wasser. Bitte laden Sie den Akku in der Akkustation einen Tag bei Sonneneinstrahlung auf, lassen Sie die Pumpe dabei ausgeschaltet (Schalter in Stellung "OFF"). Näheres finden Sie in der Anleitung der Akkubox.
- An sonnenarmen Tagen empfiehlt es sich die Pumpe im Intervallbetrieb (Pumpe läuft jede Stunde für ca. 15 Minuten) zu betreiben und die Betriebsspannung auf 6 V zu regeln (siehe Anleitung Akkubox).
- Das Pumpensystem zeichnet sich besonders durch seine Montagefreiheit aus. Es ist zum Aufbau kein Werkzeug erforderlich.
- Zum Fördern von Trinkwasser darf die Pumpe nicht eingesetzt werden.
- Die Leistung (Betriebsspannung) der Pumpe kann über einen Regler an der Akkustation verändert werden.
- Um ein mögliches störendes Plätschern zu vermeiden, können Sie das Steigrohr verkleinern.
- Um die Förderung sicher zu unterbrechen und gegen unbefugtes Einschalten sicher, müssen Sie das Pumpensystem ausschalten und die Kabelverbindung zwischen Akkubox und Pumpe lösen.

4. Montage:

Das Pumpensystem besteht aus folgenden Teilen:

1. Solarmodul mit 3 teiligen Erdspieß.
2. Tauchpumpe im Kunststoffgehäuse mit 5 m Anschlussleitung.
3. Akkubox mit 6 V/3,2 Ah Akku.
4. Steigrohr und 4 Wasserdüsen.
5. LED Lichtring mit Dämmerungssensor auf Adapter montiert.

Hinweis: Bitte lesen Sie vor der Montage die Anleitung der Wasserpumpe und Akkubox aufmerksam durch. Sie enthalten wichtige Informationen und Hinweise!



1. Rollen Sie das Anschlusskabel an der Pumpe ganz aus.
2. Stecken Sie den Adapter auf die Pumpe auf und dann die Steigrohre auf den Adapter. Setzen Sie dann den LED Lichtring mit Hilfe des beiliegenden Adapters auf das Steigrohr. Setzen Sie nun den gewünschten Sprinkler auf das Steigrohr (Bild oben links).
3. Lösen Sie nun die Verschlusskappe an dem Kabel der Pumpe, ziehen Sie den Dichtungsstopfen heraus und stecken Sie den Stecker des LED Lichtrings in die Buchse ein. Drehen Sie nun die Überwurfmutter fest an (Bild oben rechts).
4. Stellen Sie die Pumpe im Teich auf einen Stein. Vermeiden Sie einen Standort direkt am Teichgrund, da hier besonders viel Schmutz durch die Pumpe angesaugt wird und die Düsen dann sehr schnell verstopfen können.

Hinweis: Diese Pumpe besitzt einen Trockenlaufschutz. Seitlich der Pumpe befinden sich 2 Sensorpunkte. Diese Sensorpunkte müssen vollständig unter Wasser sein. Ragt ein Sensorpunkt aus dem Wasser, dann schaltet sich die Pumpe zu ihrem eigenen Schutz ab. Siehe auch Anleitung Pumpe.

5. Achten Sie, dass die Akkubox ausgeschaltet ist und verbinden Sie nun den Stecker der Pumpe mit der Buchse an der Akkubox.
6. Rollen Sie das Kabel an der Akkubox ganz aus und stecken Sie den Stecker in die Rückseite des Solarmoduls ein.
7. Schrauben Sie nun den Erdspieß mit Hilfe der Überwurfmutter an der Rückseite des Solarmoduls fest und stecken Sie das Solarmodul an einen sonnigen und schattenfreien Ort.

Hinweis: Bevor Sie das System einschalten, lesen Sie bitte die Anleitung der Akkubox und Pumpe. Sie enthält wichtige Informationen und Hinweise!

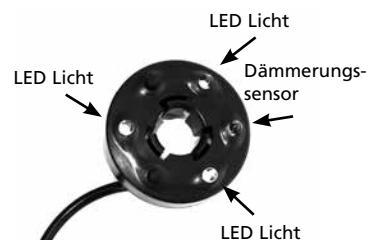
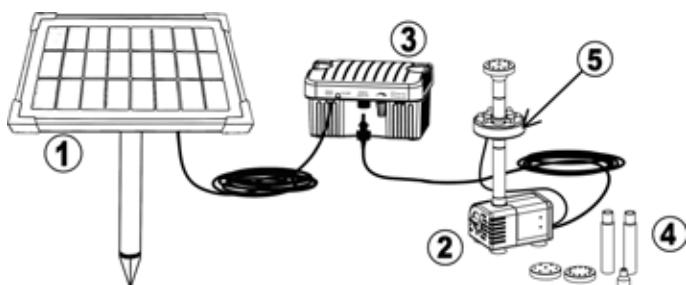
Hinweis: Es darf beim Einsticken keine Gewalt angewendet werden. Die Vorderseite des Solarmoduls ist bruchempfindlich.

Achtung Verletzungsgefahr! Ein gebrochenes Modul kann nicht mehr repariert werden und muss umweltgerecht entsorgt werden.

5 m Verlängerungsleitungen für die Pumpe oder Akkubox sind beim Hersteller oder Händler erhältlich.

5. LED Beleuchtung

Die LED Beleuchtung des Lichtringes schaltet sich automatisch bei Dämmerung ein. Als Lichtfühler ist neben den 3 LED's ein Dämmerungssensor eingebaut. Dieser sieht wie eine LED aus, leuchtet jedoch nicht.



6. Trockenlaufschutz

Die Pumpe ist serienmässig mit einem Trockenlaufschutz ausgerüstet. Dazu sind seitlich am Gehäuse 2 Sensorpunkte vorhanden. Sind diese Punkte unter Wasser dann funktioniert die Pumpe. Ragt ein Punkt aus dem Wasser so läuft die Pumpe nicht.



7. Pflege und Wartung

Hinweise für die Pflege und Wartung der Akkubox entnehmen Sie bitte der Anleitung der Akkubox.

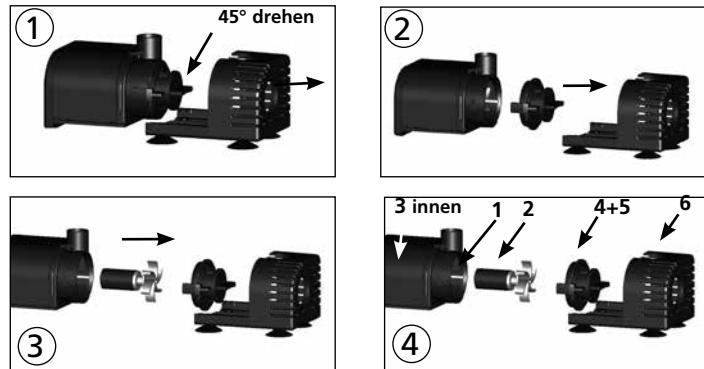
Hinweis: Bevor Sie Arbeiten an der Pumpe durchführen, schalten Sie das System aus oder unterbrechen Sie die Steckverbindung zwischen Pumpe und Solarmodul.

Um die Leistung der Pumpe zu erhalten, muss je nach Wasserverschmutzung die Pumpe gelegentlich mit warmen Wasser ausgewaschen werden. Öffnen Sie dazu das Gehäuse wie folgt:

Hinweis: Bitte wenden Sie beim Auseinander- und Zusammenbau der Pumpe keine Gewalt an. Die Teile sind sehr filigran und können leicht brechen.

1. Stecken Sie den Stecker der Pumpe aus.
2. Ziehen Sie die vordere Abdeckung der Pumpe wie einen Schlitten vorsichtig nach vorne ab (Bild 1).
3. Drehen Sie die vordere Abdeckung der Pumpe um ca. 45° im Uhrzeigersinn (Bild 1) und ziehen Sie die Abdeckung vorsichtig nach vorne (Bild 2). Achten Sie dabei auf die Kunststoffwelle und die Dichtung.
4. Ziehen Sie das Flügelrad vorsichtig aus der Pumpe (nehmen Sie dazu evtl. eine kleine Zange zur Hilfe). (Bild 3).
5. Reinigen Sie nun alle Teile vorsichtig mit warmen Wasser.
6. Stecken Sie nun die Welle mit dem Flügelrad vorsichtig in das Loch der Pumpe ein. Achten Sie dabei auf festen Sitz der Welle.
7. Setzen Sie nun vorsichtig die Abdeckung auf die Pumpe aus. Achten Sie dabei auf korrekten Sitz der Dichtung.
8. Drehen Sie nun die vordere Abdeckung wieder um 45° gegen den Uhrzeiger in die Ausgangsposition zurück.
9. Schieben Sie nun das Unterteil der Pumpe wieder vollständig auf das Pumpengehäuse auf.

Die Pumpe ist nun wieder betriebsfähig.



8. Funktionsstörungen

Solarpumpe läuft nicht:

- Akkubox eingeschaltet?
- Pumpe nicht unter Wasser (Trockenlaufschutz, siehe Anleitung Pumpe)
- Nach langer Überwinterung muss der Akku über das Solarmodul geladen werden. Der Akku sollte ca. alle 2 - 3 Jahre ausgetauscht werden.
- Akku ist entladen. Sonnenschein abwarten evtl. Akkubox für einen Tag ausschalten und aufladen lassen.
- Pumpe verstopt. Reinigung gemäss der Pumpenanleitung!
- Steckverbindung am Kabel überprüfen.

9. Überwinterung

Die Pumpe und die Akkubox müssen bei Frost an einem warmen Ort überwintern werden. Reinigen Sie davor die Pumpe mit lauwarmen Wasser wie in der Anleitung der Pumpe beschrieben. Schalten Sie die Akkubox aus (Stellung "OFF"). Wenn möglich die Akkubox mit geladenem Akku überwintern. Evtl. an sonnigen Tagen mit dem Solarmodul nachladen (bei längerer Lagerzeit Akku abklemmen! Siehe Anleitung Akkubox).

10. Technische Daten

Solar Pumpensystem Ascona LED

- Systemspannung: 6 - 9 VDC

Solarmodul

- Zellentyp:	polykristallin
- Zellenanzahl:	16 Stk.
- Nennleistung:	5 Wp
- Nennspannung:	7,68 V
- Leerlaufspannung:	9,28 V
- Nennstrom:	651 mA
- Kurzschlussstrom:	770 mA
- Schutzart:	IP 65
- Temperaturbereich:	-30°C bis +75°C

Wasserpumpe:

- Betriebsspannung:	6 bis 9 V DC
- Stromaufnahme (bei 6 VDC):	ca. 230 mA
- Max. Förderhöhe (bei 6 VDC):	ca. 0,7 m
- Fördermenge (bei 6 VDC):	ca. 240 l/h
- Schutzart:	IP 68
- Betriebstemperaturbereich:	+4 bis +40°C
- Trockenlauf:	Trockenlaufschutz

Akkubox:

- Max. Pumpenlaufzeit bei vollem Akku:	4 Std.
- Akkuspannung:	6 V
- Akkukapazität:	3,2 Ah
- Überladeschutz:	ca. 6,7 V
- Tiefentladeschutz:	ca. 5,6 V
- Spannungsschwelle für Wiedereinschaltung:	ca. 6,2 V
- Ausgangsspannung:	6 - 9 V DC (einstellbar)
- Max. Laststrom (Ausgang):	3 W
- Max. anschliessbare Modulleistung (Eingang):	5 Wp
- Schutzart:	IP 44

11. Sicherheitshinweise:

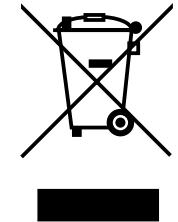
GEFAHR für Kinder! Halten Sie Kinder von den verschluckbaren Kleinteilen (Steigrohr und Sprinkler) und dem Verpackungsmaterial fern. Es besteht Erstickungsgefahr!

WARNUNG vor Stolpergefahr! Verlegen Sie das Anschlusskabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird!

VORSICHT Sachschäden! Wenn Sie das Solarmodul ohne Modulhalterung aufstellen, müssen Sie auf ausreichende Standfestigkeit achten. Falls das Modul umkippt oder ein Fremdkörper dagegen schlägt, kann das Solarmodul beschädigt werden.

Entsorgungshinweis für Elektrogeräte:

Werter Kunde, wenn Sie sich von dem Artikel trennen möchten, entsorgen Sie ihn zu den aktuellen Bestimmungen. Auskunft erteilt die kommunale Stelle.



Instructions Ascona LED

FR



Ce mode d'emploi s'applique exclusivement à la lampe solaire. Il contient des informations importantes concernant la mise en service et la manipulation de la lampe. Ces informations doivent être observées même lorsque vous donnez ce produit à des tiers. Par conséquent, archivez ce mode d'emploi afin de pouvoir le relire ultérieurement.

1. Introduction

Cher client, Nous vous remercions d'avoir opté pour cette lampe solaire. La lampe solaire que vous venez d'acheter est un produit qui a été conçu et fabriqué suivant les dernières connaissances techniques.

Ce produit répond aux exigences des directives européennes et nationales en vigueur. Sa conformité a été attestée et les explications et documents correspondants sont déposés chez le fabricant.

Afin de préserver l'état de la lampe et de garantir un fonctionnement sans dangers, vous devez, en tant qu'utilisateur, observer ce mode d'emploi!

2. Consignes de sécurité



- En cas de dommages occasionnés suite à la non-observation de ce mode d'emploi, le droit à la garantie est annulé!
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages consécutifs!
- En cas de dommages matériels ou corporels occasionnés suite à une manipulation non conforme ou à la non-observation des consignes de sécurité, nous déclinons toute responsabilité.
- Dans ces cas, tout droit à la garantie est annulé.

Pour des raisons de sécurité et d'homologation (CE), la transformation et/ou la modification de la lampe solaire de sa propre initiative n'est pas autorisée. Veillez à ce que la lampe solaire soit mise en service de façon conforme. A cet effet, observez ce mode d'emploi. Dans les établissements industriels, les prescriptions relatives à la prévention contre les accidents, établies par l'association de la corporation professionnelle pour les installations et les moyens d'exploitation électriques, doivent être respectées.

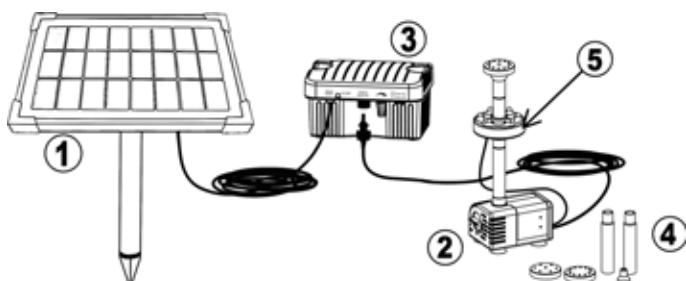
3. Utilisation conforme à la destination

- Le système de pompe a été conçu pour une utilisation en extérieur dans des bassins d'agrément. L'accumulateur intégré sera chargé en fonction du rayonnement solaire sur le module solaire. La pompe aspirera de l'eau en conséquence.
- La pompe requiert un rayonnement solaire direct et exempt d'ombre pour fonctionner.
- Lors de la mise en service, l'accumulateur intégré peut être partiellement déchargé. La pompe n'aspire donc pas d'eau. Chargez l'accumulateur à l'aide de la station à accumulateur pendant une journée au moins en l'exposant au soleil. Ce faisant, laissez la pompe éteinte (commutateur sur la position « OFF »). Vous trouverez des informations plus détaillées dans la notice du boîtier à accumulateurs.
- Pendant les journées faiblement ensoleillées, il est conseillé de faire fonctionner la pompe en mode intermittent (15 minutes environ par heure) et de régler la tension de fonctionnement sur 6 V (voir la notice du boîtier à accumulateurs).
- Le système de pompe se caractérise en particulier par sa facilité de montage. Aucun outil n'est nécessaire pour l'assembler.
- La pompe ne doit pas être mise en œuvre pour aspirer de l'eau potable.
- La puissance (tension de fonctionnement) de la pompe peut être modifiée par le biais d'un régulateur situé sur la station à accumulateurs.
- Pour éviter les clapotis susceptibles de déranger, vous pouvez raccourcir le tube de refoulement.
- Pour interrompre l'aspiration en toute sécurité et prévenir une mise en route non autorisée, vous devez éteindre le système de pompe et débrancher le câble reliant le boîtier à accumulateurs à la pompe.

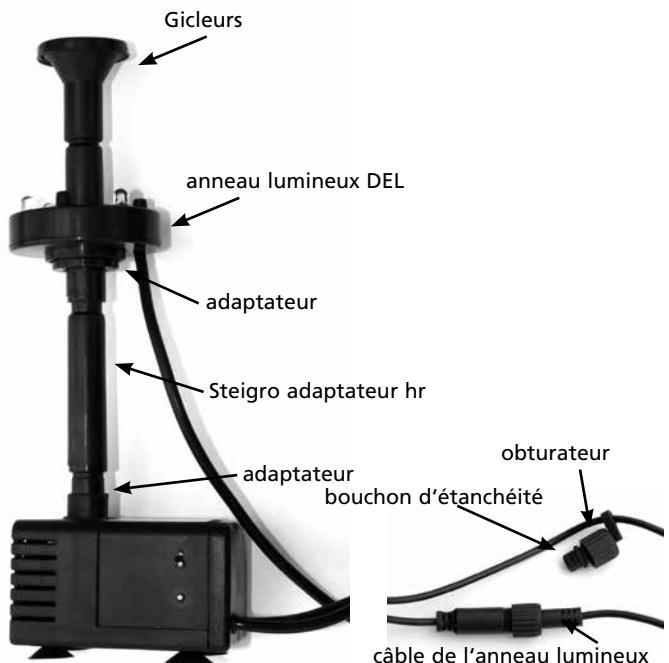
4. Montage et mise en service

Le système de pompe se compose des éléments suivants :

1. module solaire avec piquet en 3 parties.
2. pompe immergée dans un boîtier en plastique, avec câble de raccordement 5 m.
3. boîtier à accumulateurs avec accumulateur 6 V/3,2 Ah.
4. tubes de remontée et 4 buses à eau.
5. anneau lumineux DEL avec capteur d'obscurité, monté sur adaptateur.



Nota: veuillez lire la notice du boîtier à accumulateurs attentivement et dans son intégralité avant de procéder au montage. Elle contient des informations et des indications importantes!



1. Déroulez complètement le câble de raccordement situé au niveau de la pompe.
2. Enfichez l'adaptateur sur la pompe, puis enfichez les tubes de refoulement sur l'adaptateur. Mettez ensuite en place l'anneau lumineux à DEL sur le tube de refoulement à l'aide de l'adaptateur fourni. Placez à présent le gicleur de votre choix sur le tube de refoulement (figure en haut à gauche).
3. Détachez maintenant l'obturateur se trouvant sur le câble de la pompe, extrayez le bouchon d'étanchéité et enfichez la prise de l'anneau lumineux à DEL dans la prise femelle. Serrez à présent l'écrou-raccord (figure en haut à droite).
4. Posez la pompe dans le bassin, sur une pierre. Évitez de choisir un emplacement situé directement au fond du bassin. La pompe aspirera beaucoup d'impuretés et les buses peuvent se boucher très rapidement.

Nota: cette pompe est équipée d'une protection contre la marche à sec. Il y a 2 points de détection latéraux sur la pompe. Ceux-ci doivent être complètement immersés. Si l'un des points de détection sort de l'eau, la pompe s'arrête pour se protéger. Reportez-vous également à la notice de la pompe.

5. Veillez à ce que le boîtier à accumulateurs soit éteint et reliez maintenant la prise de la pompe à la prise femelle du boîtier à accumulateurs.
6. Déroulez complètement le câble du boîtier à accumulateurs et enfichez-en la prise à l'arrière du module solaire.
7. Vissez à présent le piquet sur l'arrière du module solaire à l'aide de l'écrou-raccord et plantez le module solaire dans un endroit ensoleillé et dépourvu d'ombre.

Nota: lisez la notice du boîtier à accumulateurs avant de mettre le système en marche. Elle contient des informations et des indications importantes!

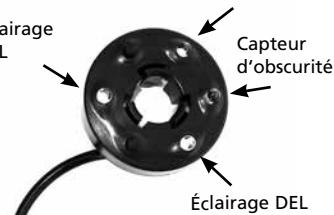
Nota: il ne faut pas forcer lorsque vous plantez le module. La face avant du module solaire est fragile.

Attention! Risque de blessures ! Un module cassé ne peut plus être réparé et doit être mis au rebut dans le respect de l'environnement.

Des rallonges de 5 m, destinées à la pompe ou au boîtier à accumulateurs, sont disponibles auprès du fabricant ou de ses revendeurs.

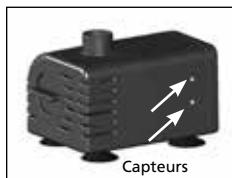
Éclairage DEL

5. Éclairage DEL
L'éclairage DEL de l'anneau lumineux s'allume automatiquement au crépuscule. Un capteur d'obscurité est monté à côté des 3 diodes électroluminescentes. Il ressemble à une DEL mais ne s'allume pas.



6. Protection contre la marche à sec

La pompe est équipée de série d'une protection contre la marche à sec. A cet effet, elle est équipée de deux capteurs situées sur les côtés du boîtier. La pompe fonctionne lorsque les capteurs se trouvent sous l'eau. Elle ne fonctionnera pas si l'un des capteurs sort de l'eau.



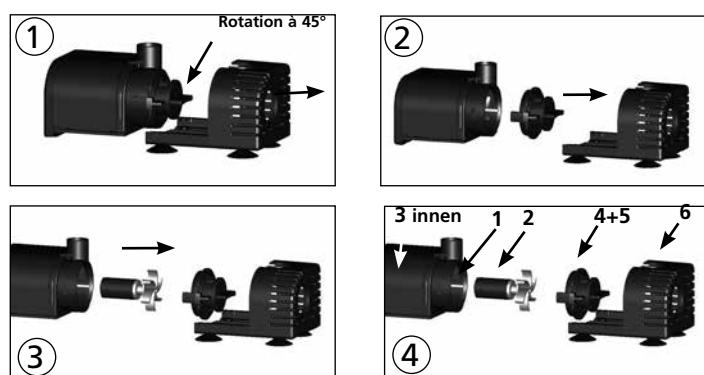
7. Entretien et maintenance

Afin de lui conserver sa puissance, il convient, en fonction du degré de saleté de l'eau, de nettoyer de temps à autre la pompe et ses composants à l'aide d'eau chaude. Pour ce faire, ouvrez le boîtier en procédant comme suit:

Nota: ne forcez pas lors du démontage et du remontage de la pompe. Les pièces sont très fragiles et peuvent casser facilement.

1. Retirez la prise de la pompe.
2. Tirez avec précaution le cache avant de la pompe vers l'avant comme s'il s'agissait d'une plaque coulissante (figure 1).
3. Tournez le cache avant de la pompe de 45° dans le sens des aiguilles d'une montre (figure 1) et tirez avec précaution le cache vers l'avant (figure 2). Ce faisant, faites attention à l'arbre en plastique et au joint.
4. Sortez avec précaution la roue à ailettes de la pompe (aidez-vous le cas échéant d'une petite pince). (figure 3).
5. Nettoyez à présent avec précaution toutes les pièces à l'eau chaude.
6. Enfichez à présent et avec précaution l'arbre conjointement à la roue à ailettes dans le trou de la pompe. Ce faisant, veillez à ce que l'arbre soit bien fixé.
7. Mettez à présent avec précaution le cache sur la pompe. Ce faisant, veillez à ce que le joint soit correctement positionné.
8. Tournez à présent à nouveau le cache avant de 45° dans le sens contraire des aiguilles d'une montre pour le remettre à sa position d'origine.
9. Faites à présent glisser la partie inférieure de la pompe complètement dans le boîtier de pompe.

La pompe est maintenant à nouveau prête à fonctionner.



8. Dysfonctionnements

- La pompe solaire ne fonctionne pas :
- Le boîtier à accumulateurs est-il allumé ?
- La pompe n'est pas immergée (protection contre la marche à sec, voir la notice de la pompe)
- Après un long hivernage, l'accumulateur doit être rechargeé via le module solaire. Il convient de remplacer l'accumulateur tous les 2 à 3 ans environ.
- L'accumulateur est déchargé. Attendre une journée ensoleillée, éventuellement arrêter l'accumulateur pour un jour et le laisser se charger.
- La pompe est bouchée. La nettoyer en se conformant à la notice de la pompe !
- Contrôler le connecteur au niveau du câble.

9. Hivernage

En cas de gel, la pompe et le boîtier à accumulateurs doivent passer l'hiver dans un endroit chaud. Avant l'hivernage, nettoyez la pompe à l'eau tiède en vous conformant aux indications contenues dans sa notice. Éteignez le boîtier à accumulateurs (position « OFF »).

10. Caractéristiques techniques

Système de pompe solaire

- Tension du système :

Palerme DEL
6 - 9 V DC

polycristallines

16

5 Wp

7,68 V

9,28 V

651 mA

770 mA

IP 65

-30 °C à +75 °C

Pompe à eau :

- Tension de fonctionnement :
- Consommation de courant (à 6 VDC) :
- Hauteur maximale de refoulement (à 6 V DC) :
- Débit de refoulement (à 6 V DC) :
- Type de protection :
- Plage de température de fonctionnement :
- Marche à sec :

6 à 9 V DC

environ 230 mA

environ 0,7 m

environ 240 l / h

IP 68

+4 à +40 °C

prot. contre la marche à sec

Boîtier à accumulateurs :

- Durée de fonctionnement maximale de la pompe avec accumulateur plein :
- Tension de l'accumulateur :
- Capacité de l'accumulateur :
- Protection contre les surtensions :
- Protection contre les décharges profondes :
- Seuil de tension pour la remise en marche :
- Tension de sortie :
- Courant de charge maximal (sortie) :
- Puissance maximale raccordable de module (entrée) :
- Type de protection :

4 heures

6 V

3,2 Ah

environ 6,7 V

environ 5,6 V

environ 6,2 V

6 à 9 V DC (réglable)

3 W

5 Wp

IP 44

11. Consignes de sécurité:

DANGER pour les enfants ! Tenez les petites pièces susceptibles d'être avalées (tube de refoulement et gicleurs) ainsi que les emballages hors de portée des enfants. Risque d'étouffement!

ATTENTION, risque de chutes ! Posez le câble de raccordement de telle manière que vous ne risquez pas de trébucher !

ATTENTION, dommages matériels ! Si vous posez le module solaire sans son support, vous devez veiller à ce que sa stabilité soit suffisamment assurée. Si le module solaire se renverse ou qu'il est heurté par un corps étranger, il peut être endommagé. umkippt oder ein Fremdkörper dagegen schlägt, kann das Solarmodul beschädigt werden.

Elimination:

Cher client,

Veuillez nous aider à réduire les déchets. Si vous voulez un jour vous débarrasser de cet article, n'oubliez pas qu'un grand nombre de ses composants sont constitués de matières premières de valeur qui peuvent être recyclées. Ne le jetez donc pas à la poubelle mais amenez le au centre de collecte pour les appareils ménagers. Merci beaucoup pour votre aide!



Istruzioni per l'uso Sistema di pompaggio solare „Ascona LED“

IT



Le presenti istruzioni per l'uso appartengono esclusivamente a questo prodotto. Contengono importanti informazioni sulla messa in servizio e sulla manipolazione. Prestare attenzione a questo, anche se si passa questo prodotto a terzi. Per questo motivo archiviare le presenti istruzioni per l'uso come riferimento.

1. Introduzione

Gentile cliente, grazie per aver acquistato questo prodotto.

Il prodotto acquistato è stato costruito secondo lo stato dell'arte.

Risponde ai requisiti delle direttive europee e nazionali applicabili. La conformità è stata verificata, le dichiarazioni e i documenti pertinenti sono depositati presso il fabbricante.

Per mantenere questa condizione e garantire un funzionamento sicuro, l'utilizzatore deve osservare queste istruzioni di servizio!

2. Informazioni di sicurezza



- I danni causati dalla mancata osservanza delle presenti istruzioni per l'uso invalidano la garanzia!
- Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni consequenziali!
- Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni a cose o persone causati da un uso improprio o dall'inosservanza delle avvertenze di sicurezza.
- In tali casi, qualsiasi rivendicazione di garanzia decade.

Per motivi di sicurezza e omologazione (CE) non è consentita la modifica e/o l'alterazione non autorizzata del prodotto. Verificare la corretta messa in servizio. Osservare queste istruzioni di servizio.

Negli impianti commerciali devono essere rispettate le norme antinfortunistiche della Federazione delle Associazioni di categoria degli impianti elettrici e dei materiali operativi. Questo prodotto è progettato esclusivamente per uso privato.

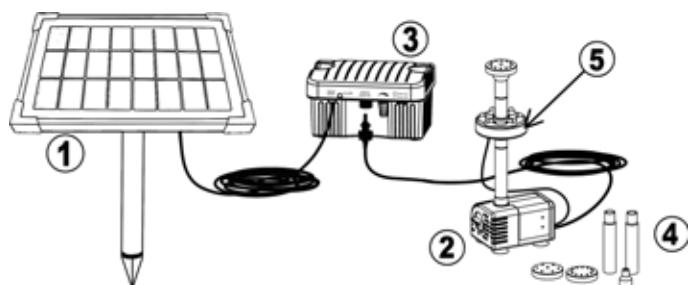
3. Uso conforme alle disposizioni

- Il sistema di pompaggio è progettato per essere utilizzato all'aperto in laghetti da giardino. A seconda della quantità di radiazione solare presente nel modulo solare, la batteria incorporata viene caricata e la pompa pompa l'acqua di conseguenza.
- Per il funzionamento della pompa è necessaria una radiazione solare diretta e priva di ombreggiamento.
- Durante la messa in funzione, la batteria incorporata potrebbe scaricarsi parzialmente e la pompa non pompa l'acqua. Caricare la batteria nell'accu per un giorno in caso di luce solare, lasciando la pompa spenta (interruttore in posizione „OFF“). Per ulteriori informazioni, vedere le istruzioni del vano batteria.
- Nei giorni con poca insolazione, si consiglia di far funzionare la pompa in modalità intermittente (la pompa funziona ogni ora per circa 15 minuti) e di regolare la tensione di esercizio a 6 V (vedere il manuale del vano batteria).
- Il sistema di pompaggio si contraddistingue in particolare per la facilità di installazione. Non sono necessari utensili per il montaggio.
- La pompa non deve essere utilizzata per il pompaggio dell'acqua potabile.
- La potenza (tensione di esercizio) della pompa può essere cambiata tramite un regolatore sulla batteria.
- Per evitare possibili spruzzi di disturbo, è possibile ridurre il tubo montante.
- Per interrompere in modo sicuro la fornitura ed evitare l'accensione non autorizzata, è necessario spegnere l'impianto della pompa e scollegare il collegamento del cavo tra il vano batteria e la pompa..

4. Installazione:

Il sistema a pompa è composto dalle seguenti parti:

1. Modulo solare con picco di terra in 3 parti.
2. Pompa sommersibile in scatola di plastica con cavo di collegamento da 5 m.
3. Vano batteria con pacco batteria 6 V/ 3,2 Ah.
4. Tubi montanti e 4 ugelli dell'acqua.
5. Anello luminoso a LED con sensore crepuscolare montato sull'adattatore. spento e il LED „Sistema“ si accende in rosso.



Nota: Leggere attentamente le istruzioni della pompa dell'acqua e del vano batteria prima di procedere al montaggio. Contiene importanti informazioni e note!



1. Srotolare completamente il cavo di collegamento della pompa.
2. Collegare l'adattatore alla pompa, quindi collegare gli tubi montanti all'adattatore. Posizionare quindi l'anello luminoso LED sul tubo della colonna utilizzando l'adattatore in dotazione. Collocare ora l'irrigatore desiderato sul tubo dell'alzata (immagine in alto a sinistra).
3. Allentare il cappuccio di tenuta sul cavo della pompa, estrarre il tappo di tenuta e inserire la spina dell'anello luminoso LED nella presa. Stringere quindi saldamente il dado del raccordo (immagine in alto a destra).
4. Collocare la pompa nel laghetto su una pietra. Evitare una posizione direttamente sul fondo del laghetto, poiché molta sporcizia viene aspirata dalla pompa e gli ugelli possono ostruirsi molto rapidamente.

Nota: Questa pompa ha una protezione contro il funzionamento a secco. Ci sono 2 punti del sensore sul lato della pompa. Questi punti del sensore devono essere completamente sommersi. Se dall'acqua emerge un punto sensore, la pompa si spegne per la propria protezione. Vedere anche le istruzioni della pompa.

5. Accertarsi che il vano batteria sia spento e collegare la spina della pompa alla presa del vano batteria.
6. Srotolare completamente il cavo del vano batteria e inserire la spina nella parte posteriore del modulo solare.
7. Utilizzare il dado di raccordo sul retro del modulo solare per fissare la barra di messa a terra e collocare il modulo solare in un luogo soleggiato e privo di ombra.

Nota: Prima di accendere l'impianto, leggere attentamente le istruzioni per il vano batteria e la pompa. Contiene importanti informazioni e suggerimenti!

Nota: Non usare la forza quando si collega. La parte anteriore del modulo solare è fragile.

Attenzione: Pericolo di lesioni! Un modulo rotto non può più essere riparato e deve essere smaltito nel rispetto dell'ambiente.

Cavi di prolunga da 5 m per la pompa o il vano batteria sono disponibili presso il produttore o il rivenditore..

5. Illuminazione a LED

Al crepuscolo l'illuminazione a LED dell'anello luminoso si accende automaticamente. Un sensore crepuscolare è installato come sensore di luce accanto ai 3 LED. Questo sembra un LED, ma non si accende.



6. Protezione a secco

La pompa è dotata di serie di protezione contro il funzionamento a secco. A tal fine sono presenti 2 punti del sensore sul lato della custodia. Se questi punti sono sott'acqua, la pompa funziona. Se un punto fuoriesce dall'acqua, la pompa non funziona.



7. Cura e manutenzione

Fare riferimento alle istruzioni contenute nel vano batterie per istruzioni su come prendersi cura e mantenere il vano batterie.

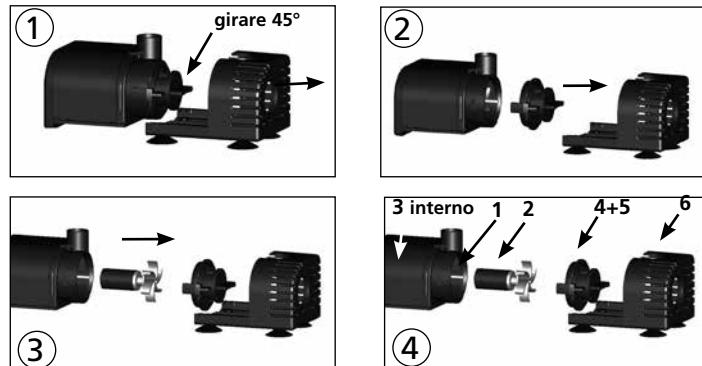
Nota: Prima di eseguire qualsiasi intervento sulla pompa, spegnere l'impianto o collegare il collegamento a spina tra pompa e modulo solare.

Per mantenere le prestazioni della pompa, questa deve essere occasionalmente lavata con acqua calda, a seconda della contaminazione dell'acqua. Aprire la custodia come segue:

Nota: Non usare forza durante lo smontaggio e il montaggio della pompa. Le parti sono molto sottili e possono facilmente rompersi.

1. Scollegare la spina della pompa.
2. Estrarre con cautela il coperchio anteriore della pompa come una slitta (figura 1).
3. Girare il coperchio anteriore della pompa di circa 45° in senso orario (Fig. 1) e tirare con cautela il coperchio in avanti (Fig. 2). Prestare attenzione all'albero in plastica e alla guarnizione.
4. Estrarre delicatamente la girante dalla pompa (se necessario, utilizzare un paio di pinze). (figura 3).
5. Pulire accuratamente tutte le parti con acqua calda.
6. Inserire con cautela l'albero con la girante nel foro della pompa. Assicurarsi che l'albero sia fissato saldamente.
7. Posizionare con cautela il coperchio sulla pompa. Assicurarsi che la guarnizione sia inserita correttamente.
8. Girare il coperchio anteriore nella sua posizione originale ruotandolo di 45° in senso antiorario.
9. Ora spingere la parte inferiore della pompa completamente verso il corpo pompa.

La pompa è ora di nuovo operativa.



8. Anomalie

La pompa solare non funziona:

- Vano batteria acceso?
- Pompa non sott'acqua (protezione contro il funzionamento a secco, vedere istruzioni della pompa)
- Dopo un lungo svernamento, la batteria deve essere caricata attraverso il modulo solare. La batteria deve essere sostituita circa ogni 2 - 3 anni.
- La batteria è scarica. Attendere l'esposizione al sole, se necessario spegnere la batteria per un giorno e lasciarla ricaricare.
- Pompa bloccata. Pulizia secondo le istruzioni della pompa!
- Controllare il collegamento a spina del cavo.

9. Ibernazione

La pompa e il vano batterie devono essere svernati in un luogo caldo durante il gelo. Prima di procedere, pulire la pompa con acqua tiepida come descritto nel manuale della pompa. Spegnere il vano batteria (posizione „OFF“). Se possibile, svernare il vano batterie con la batteria carica.

10. Specifiche tecniche

Impianto pompa solare Ascona LED
Tensione di sistema:

6 - 9 VDC

Modulo solare

Tipo di cella:	policristallina
Numero di celle:	16 pezzi
Potenza nominale:	5 Wp
Tensione nominale:	7,68 V
Tensione a circuito aperto:	9,28 V
Corrente nominale:	651 mA
Corrente di cortocircuito:	770 mA
Grado di protezione:	IP 65
Campo di temperatura:	da -30°C a +75°C

Pompa acqua:

Tensione di funzionamento:	da 6 a 9 V DC
Assorbimento di corrente (a 6 VDC):	circa 230 mA
Max. Testa (a 6 VDC):	ca. 0,7 m
Portata (a 6 VDC):	ca. 240 l/h
Grado di protezione:	IP 68
Campo di temperatura di funzionamento:	da +4 a +40°C
Funzionamento a secco:	protezione contro il funzionamento a secco

Vano batteria:

Massima durata di funzionamento della pompa con batteria piena:	4 ore.
Tensione della batteria:	6 V
Capacità della batteria:	3,2 Ah
Protezione di sovraccarico:	ca. 6,7 V
Protezione di scarico profondo:	ca. 5,6 V
Soglia di tensione per riavvio:	ca. 6,2 V
Tensione di uscita:	6 - 9 V DC (regolabile)
Massimo corrente di carico (uscita):	3 W
Massima potenza del modulo collegabile (ingresso):	5 Wp
Grado di protezione:	IP 44

11. Informazioni di sicurezza:

PERICOLO per i bambini! Tenere i bambini lontano dalle piccole parti ingeribili (tubo di risonanza e sprinkler) e dal materiale di imballaggio. C'è pericolo di soffocamento!

AVVERTENZA: Pericolo di inciampare! Posare il cavo di collegamento in modo che non diventi pericoloso!

ATTENZIONE Danni alle cose! Se si installa il modulo solare senza il supporto del modulo, è necessario garantire una stabilità sufficiente. In caso di ribaltamento del modulo o di urti di oggetti estranei, il modulo solare potrebbe subire danni.

Istruzioni per lo smaltimento degli apparecchi elettrici:

Gentile cliente, se desidera spartire con questo articolo, smaltrirlo in conformità alla normativa vigente.
Informazioni possono essere ottenute presso l'autorità locale.

